

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

reinhardt

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 14. Juni 2019 – Nr. 24



Redaktion 061 264 64 92 Inzerate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

[Abo-Ausgabe](#)

## Neues Buch: Durch Basel spazieren

Im Zentrum des jüngsten Werkes «Stadtverführer» des Schriftstellers Daniel Zahno steht Basel – so wie in jedem der zahlreichen Basler Stadtführer. Um sich von den anderen zu unterscheiden, muss schon eine besondere Idee her. Das Ergebnis stellte Zahno letzte Woche dem Publikum vor. **Seite 7**

## Die U17 der Starwings holt den Meistertitel

Am Final-Four-Turnier im aargauischen Widen setzten die U17-Junioren der Starwings ein dickes Ausruferzeichen: Die von NLA-Spieler Nemanja Calasan trainierte Equipe gewann ihre beiden Partien gegen Versoix und Meyrin und krönte sich zum Schweizer Meister. **Seite 9**

## «RhyKruzer»-Schiffe in neuem Glanz

Nach fast zwei Jahren ist es nun so weit: Eines von zwei Jugendschiffen namens «RhyKruzer» kommt endlich wieder ins Wasser. Nach einer aufwendigen Restauration konnte das Projekt nun erfolgreich abgeschlossen werden. **Seite 14**

# Vom Werden der römisch-katholischen Kirchgemeinde



Die römisch-katholische Kirche Birsfelden feiert dieses Jahr ihren 150. Geburtstag. Grund genug, einen Blick auf die bewegte Geschichte zu werfen – von den anfänglichen Gottesdiensten in einem Schulhaus über die Einweihung der ersten eigenen Kirche 1870 (Bild) bis zur Aufnahme der heutigen Bruder-Klaus-Kirche ins Inventar der geschützten Kulturdenkmäler. Foto Birsfelder Museum **Seite 3**

Kleiner Preis – grosse Wirkung!  
Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**



**Nächste  
 Grossauflage  
 21. Juni 2019**

Annahmeschluss Redaktion  
**Montag, 12 Uhr**  
 Annahmeschluss Inserate  
**Montag, 16 Uhr**

**Birsfelder  
 Anzeiger**

**79.-**

**LANDI LEADER**

**INTEX®**

**Pool-Set 305 x 76 cm**  
 Inkl. Filterpumpe. Literinhalt: ca. 4485 l.  
 21691

Robust und langlebig

Ø 305 x 76 cm garantieren Erfrischung und Spass für die ganze Familie

Einfache Montage

Inkl. Pumpe

305 cm

76 cm

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten! LS - 24/2019

**! Firma Hartmann kauft !**  
 Pelze, Bleikristall, Porzellan, Antiquitäten, Bilder, Schreibmaschinen, Louis-Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Schmuck.  
**076 610 28 25** AK31\_050701

Wir suchen für unsere Kundschaft  
**EFH, Villen, Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäuser und Bauland** in Basel und Regio. Grössere Parzellen in der ganzen Deutsch-Schweiz.

**TOP IMMOBILIEN** 061 303 86 86  
 www.top-immo.ch info@top-immo.ch

**ab 4.95**  
 2 Stück  
**Vakuumbutel Rolle**  
 70424 22 cm x 3 m 4.95  
 70425 28 cm x 3 m 5.95

**ab 9.95**  
 50 Stück  
**Vakuumbutel**  
 70422 20 x 30 cm 9.95  
 70423 30 x 40 cm 16.90

**39.-**

**Vakuuiergerät Prima Vista 110 W**  
 Verpackt Lebensmittel luftdicht und hygienisch. Versiegelt den Beutel. Schweiss-Länge: 28 cm.  
 70800

Garantie 5 Jahre

**LANDI LEADER**

**TIEFPREIS HIT**

**Dauertiefpreise** Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf [landi.ch](http://landi.ch)

Ihr direkter Draht zum Inserat: **061 645 10 00**  
[inserate@birsfelderanzeiger.ch](mailto:inserate@birsfelderanzeiger.ch)

Kein Inserat ist uns zu klein – aber auch keines zu gross

**Stephan's**  
 GartenParadies GmbH  
 Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

Stephan Ankli  
 079 848 53 54  
 Lindenrainstrasse 17 | 4206 Seewen  
[stephansgartenparadies@gmail.com](mailto:stephansgartenparadies@gmail.com)  
[www.stephansgartenparadies.ch](http://www.stephansgartenparadies.ch)

RK052123

**Elektrokontrolle**  
[www.asked.ch](http://www.asked.ch)  
 079 645 36 97

**Wenn Alltag schmerzt**  
[www.rheumaliga.ch](http://www.rheumaliga.ch)  
 PC 80-2042-1

**Rheumaliga Schweiz**

**WASER**

**ENTSORGUNGSCENTER**

• BIRSFELDEN Langenhagstrasse 50  
 • HORNUSSEN Mühlehalde 175  
 • RHEINFELDEN Industrie-Ost  
 • THERWIL Oberwilerstrasse 48  
 • SISSACH Gewerbestrasse 5a

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
**Samstag offen**  
[www.waserag.ch](http://www.waserag.ch)

AK31\_050666

# Katholische Kirche **Vom Gottesdienst im Schulhaus bis zum geschützten Kulturdenkmal**

Die römisch-katholische Kirchengemeinde Birsfelden feiert ihr 150-Jahre-Jubiläum: Ein Blick auf ihre bewegte Geschichte.

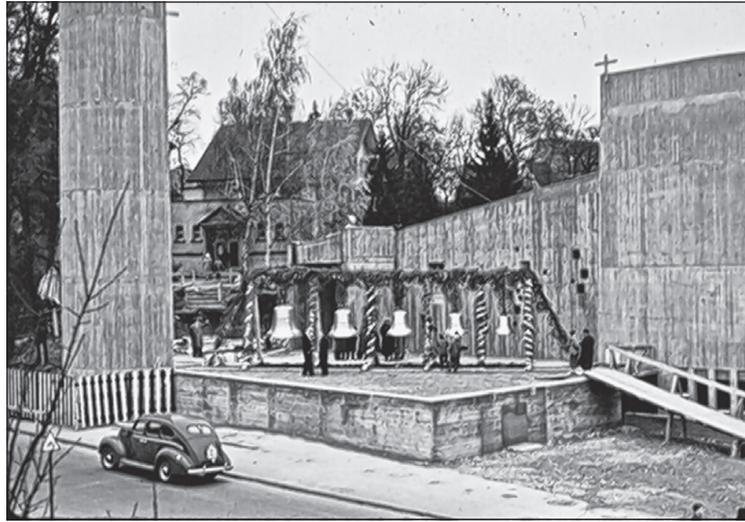
Von Sabine Knosala

Birsfelden tickt anders als andere Gemeinden rund um Basel. Das zeigt sich auch bei der Entstehung der römisch-katholischen Kirchengemeinde: Wo sonst haben sich schon Katholiken und Reformierte zusammengesetzt, um gemeinsam eine Kirche zu bauen? Genau das war aber 1865 hier der Fall. Birsfelden als Gemeinde gab es damals noch nicht. Vielmehr hatten sich nach der Kantontrennung 1833 und der Einführung der Niederlassungsfreiheit 1848 viele Leute auf dem Birsfeld niedergelassen, das zu Muttenz gehörte, sodass der Wunsch nach einer eigenen Kirche laut wurde.

## Elisabethenkapelle recycelt

Geld war damals kaum vorhanden. Daher besorgten sich die Gläubigen das Abbruchmaterial der alten Elisabethenkapelle in Basel, die dem Neubau der Elisabethen-Kirche weichen musste, und bauten damit die heutige reformierte Kirche an der Ecke Friedhof-/Hofstrasse. Allerdings ging die Zusammenarbeit zwischen Katholiken und Reformierten nicht lange gut: Offenbar waren Rechte und Pflichten bei der Kirchenbenutzung zu wenig umschrieben gewesen. Daher einigte man sich 1868 darauf, die Kirche den Protestanten allein zu überlassen und den Katholiken 3000 Franken zurückzuerstatten. Letztere hielten darauf ihre Gottesdienste wieder im Schulhaus ab, das 1852 erbaut worden war (heute Museum).

Das konnte natürlich keine dauerhafte Lösung sein: 1869 beschlossen daher katholische Männer vom Birsfeld, Ruchfeld, Muttenz und Neuwelt-Münchstein eine Missionskapelle zu bauen. Den Bauplatz am heutigen Standort der katholischen Kirche stellte Jakob Kilcher gratis zur Verfügung. Hergestellt wurde der Platz in Fronarbeit von Katholiken mit Unterstützung der Protestanten. Bereits ein Jahr später, an Pfingsten 1870, weihte Dekan Cuni von Therwil die kleine Kirche ein.



Bereits während des Neubaus der Bruder-Klaus-Kirche fand 1958 die feierliche Glockenweihe statt.

Foto Birsfelder Museum

Damit gingen die Probleme jedoch erst richtig los: Nur die Hälfte des Kirchenbaus konnte bezahlt werden. Der Versuch, die inländische Mission würde für die Schulden aufkommen, scheiterte gänzlich. Als Retter in der Not wollte der Cultus-Verein Luzern 1874 die Kirche übernehmen. Aber oh Schreck, erst beim Unterzeichnen der Urkunde stellte sich heraus, dass der Cultus-Verein wegen Fehlen der Niederlassungsbewilligung gar kein Eigentum erwerben durfte. Kurzerhand kaufte Pfarrer Aloys Hegglin, der erste Birsfelder Pfarrer, das Gotteshaus für symbolische 8000 Franken. Dieser Pro-forma-Kauf wurde von den Gegnern bis vors Bundesgericht gezogen. Später ging die Kirche allerdings wieder in den Besitz der Pfarrei über.

Pfarrer Hegglin war auch sonst recht pfiffig, wenn es ums Sparen ging: In seinem Heimatkanton Zug hielt er Bettelpredigten für Birsfelden und brachte eines Tages auch zwei Glocken mit, die er auf einem Abbruchhaufen einer alten Kapelle bei Cham entdeckt hatte. Die eine davon stammt aus dem 14. Jahrhundert. Beide zieren heute das Foyer des Fridolinsheims.

## Regionales Zentrum

Schon bald entwickelte sich die katholische Kirchengemeinde Birsfelden zu einem Zentrum für die Gegend: Die nächste katholische Kirche war St. Clara in Basel und der Arlesheimer Dom im Baselbiet. Wegen des stetigen Zuflusses von Katholiken wurde 1889 die Birsfelder Kirche vergrössert. Zum Vergleich: Erst 1906 löste sich Mün-

chenstein von Birsfelden und 1930 Muttenz. 1937 erhielt die Basler Breite eine katholische Kirche.

## Bau des Fridolinsheims

1911 wurde im Birsfelder Pfarrhaus Gas eingerichtet. 1913 folgte die elektrische Beleuchtung und 1921/22 die elektrische Heizung in der Kirche. In die 20er-Jahre fällt auch die Gründung des freiwilligen Krankenpflegevereins, der damals 200 Mitglieder aller Konfessionen aus Birsfelden, Muttenz und dem Breite-Quartier zählte. Dadurch konnte endlich der Wunsch nach der Mithilfe von Ordensschwwestern in der Pfarrei erfüllt werden: 1925 kamen die ersten Franziskanerinnen aus dem badischen Kloster Erlendbad an. Da sie vor ihrer Unterkunft von «herum lauern den Eckenstehern und Müssiggängern» belästigt wurden, wie es im Protokoll heisst, kam die Idee für den Bau eines Heims auf. 1926 konnte die Kirchengemeinde dank der Spenderin Lina Bauer-Kilcher die Parzelle hinter der Kirche kaufen. 1928 wurde das Fridolinsheim, benannt nach dem verunglückten Bruder von Lina Bauer-Kilcher, eingeweiht. Fortan boten die Ordensschwwestern hier hauswirtschaftliche Kurse und einen Kindergarten an. 1931 kam noch die Fridolinsmatte dazu mit Reck, Barren und Ringen für die turnfreudige Jungmannschaft: Das Kapital für den Kauf wurde wiederum von Bauer-Kilcher gestiftet. Für die Betreuung der Wiese und Hütte ist bis heute der Männerverein zuständig.

Apropos Vereine: 1932 wurde in Birsfelden durch Pfarrer Krummen-

acher die Jungwacht gegründet, die heute als Jugendorganisation in der ganzen Schweiz aktiv ist.

Von Bedeutung über die Gemeindegrenzen hinaus ist auch der Neubau der Bruder-Klaus-Kirche: Bereits 1929 kam der Wunsch nach einer neuen Kirche auf. Aus Geldmangel respektive durch den Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurden die Ideen jedoch nicht verwirklicht. Erst 1955 entschieden sich die Katholiken trotz Baukosten von über einer Million Franken für das Projekt «Raum + Form» von Hermann Baur. Er gehörte zu den bedeutendsten Schweizer Kirchenarchitekten des 20. Jahrhunderts.

1957 wurde die alte Kirche abgerissen. Bereits während der Bauzeit 1958 fand die Glockenweihe statt: Festlich geschmückte Pferdengespanne, begleitet von Jungwacht, Blauring und dem reformierten, christlichen Posaunenchor, brachten die Glocken an ihren Bestimmungsort, wo Jugendliche sie von Hand in den Turm hochzogen. Die Kirche selbst wurde 1959 durch Bischof von Streng eingeweiht.

Für die Bruder-Klaus-Kirche liess sich Baur von Le Corbusier inspirieren und setzte auf einen modernen, bewegten Versammlungsraum statt auf den konventionellen rechteckigen Grundriss. 2006 wurde die Kirche durch den Baslerbieter Regierungsrat in das Inventar der geschützten Kulturdenkmäler aufgenommen.

## Programm Jubiläumsfest

skn. Die römisch-katholische Kirchengemeinde feiert am Samstag, 15. Juni, an der Hardstrasse 28 ihr 150-Jahre-Jubiläum und ganz Birsfelden feiert mit. Das ist das Festprogramm:

- 10.30 Uhr Festgottesdienst,
- 12 Uhr Apéro,
- 13 Uhr Beginn Festbetrieb,
- 13.15 Uhr Tastenflieger,
- 14–18 Uhr Angebot für Kinder sowie Stände der Vereine,
- 16 Uhr Jugendband Random Pratteln,
- 17.30 Uhr Zaubershow,
- 18 Uhr Band Exit 27 und Beginn Barbetrieb,
- 19 Uhr Band TMDG,
- 20 Uhr Tanzorchester Albatros.

[www.kathki-birsfelden.ch](http://www.kathki-birsfelden.ch)

## Achtung! Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -jacken  
und zahlen dafür bis zu  
5000.– Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-  
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-  
und Nähmaschinen sowie Uhren und  
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974  
Info 076 718 14 08



Ferien für  
Ihren Garten  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch

AK31\_050692

## Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

10 Jahre Gewährleistung,  
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe,  
Festpreis

Abdichtungssysteme Walzer AG  
Frohburgerstrasse 32, 4132 Muttenz

☎ 061 461 70 00  
www.isotec-walzer.ch



**ISOTEC**  
Wir machen Ihr Haus trocken

Aktuelle Bücher aus dem Verlag

# reinhardt

www.reinhardt.ch



## NEUE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN GELTERKINDEN

- ▶ Zwei Mehrfamilienhäuser mit je 6 Wohnungen
- ▶ Attraktive Grundrisse mit 3.5 bis 5.5 Zimmer
- ▶ Grosszügige Maisonette- und Dachwohnungen
- ▶ Alle Wohnungen mit Loggia oder Gartensitzplatz
- ▶ Gute Lage nahe ÖV, Dorfzentrum und Schulen
- ▶ Bezug ab Herbst 2020

**BAUSTART  
JUNI 2019**

AK31\_052037

### AUSKUNFT / VERKAUF

thomas.rohrer@b-immo.ch  
Tel. +41 61 338 36 00  
Burckhardt Immobilien AG  
4002 Basel  
www.am-eibach.ch

**am EIBACH**  
EIGENTUMSWOHNUNGEN  
IM GRÜNEN

Wohin Dich Dein Weg auch führen wird,  
wir werden bei Dir sein.

Ovunque il tuo cammino ti condurrà  
noi saremo con te.

Deine Liebe bleibt unvergesslich.

Il tuo amore rimane indimenticabile.

Wir sind alle sehr traurig, denn wir müssen Abschied nehmen von  
unserer geliebten Mami, Mémé und Schwiegermami. Du wirst uns  
sehr fehlen.

## Elisa Oesch-Pagani

25. April 1935 – 7. Juni 2019

Lange hast Du Deine Schmerzen erdulden müssen und die Sehnsucht  
nach Deinem verstorbenen Manneli war unendlich. Nun bist Du erlöst  
von Deinem Leiden und kannst zu Deinem geliebten Fred zurück-  
kehren.

Deine Herzlichkeit und Liebe haben die Menschen um Dich in den Bann  
gezogen und Du warst für alle ein Sonnenschein, der für immer in  
Erinnerung bleiben wird.

Ester Dettwiler-Oesch und Michel Wolf  
Egon Dettwiler  
Fabrice Dettwiler und Cyril Dettwiler  
Curd Oesch  
Peter Oesch und Cristóbal García Cárceles  
Anita Pagani und Familien  
Kurt und Trudy Oesch und Familien

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 18. Juni 2019, um 14.00 Uhr in der  
evangelischen Kirche Steckborn statt. Besammlung auf dem Friedhof zur  
Urnenbeisetzung mit anschliessendem Trauergottesdienst.

Anstelle von Blumen gedenke man den behinderten Kindern der  
«Stiftung zur Förderung der Heilpädagogik in Lateinamerika», Basel.  
Raiffeisenbank Basel CH12 8148 6000 0052 5850 2.

Traueradresse: Familie Oesch, Blumenweg 1, 8266 Steckborn

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

TEL. 061 311 62 77

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!

Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birseckstrasse 2 ♦ 4127 Birsfelden ♦ www.buergin-thoma.ch ♦ info@buergin-thoma.ch

AK31\_052035

### Einladung zur Musterhaus-Besichtigung

**idealbau**  
DIE ARCHITECTEN



### 6½-Zimmer-Einfamilienhaus M 55 Premium

Burgunderstrasse in 4410 Liestal/BL

Samstag,  
15. Juni 2019  
11 bis 16 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

55  
JAHRE

Idealbau AG Architekturbüro und Totalunternehmung Bützberg Zweigstelle in Liestal idealbau.ch

## Aus dem Landrat

## Petition pointiert formuliert

Eine Petition der Juso Baselland führte an der letzten Landrats-sitzung zu einer einstündigen Diskussion und löste bei der bürgerlichen Mehrheit (FDP, SVP, CVP und BDP) eine heftige Verärgerung aus. Die Petition war pointiert formuliert und die einzelnen Forderungen kaum



Von  
Jürg  
Wiedemann\*

umsetzbar, weil übergeordnetes Recht tangiert wurde. Und gleichwohl war es eine wichtige Petition, die zum Denken anregte. Um was geht es? Die Juso forderte die Regierung auf, die Umsetzung von fünf einschneidenden Massnahmen aufgrund des Klimanotstandes zu prüfen:

- **Autofreie Sonntage:** An sämtlichen Sonntagen sollen die Strassen künftig dem Fuss-, Velo- und öffentlichen Verkehr vorenthalten sein.
- **Vegane Ernährung:** Weil die Produktion von Fleisch einen enormen Energieverbrauch verursacht, sollen öffentliche Institutionen (Spitäler, Kantinen usw.) eine vegane Ernährung anbieten.
- **Gratis ÖV:** Sind die öffentlichen Verkehrsmittel gratis, wird der Individualverkehr reduziert.
- **25-Stunden-Woche:** Die wöchentliche Arbeitszeit soll von heute 45 Stunden auf 25 Stunden reduziert werden, was zu einer Änderung der Produktions- und Konsumgewohnheiten führt. Dadurch wird die Erderwärmung reduziert.
- **Desinvestment:** Banken und Pensionskassen sollen das zur Verfügung stehende Geld nur noch in Unternehmen investieren, die auf fossile Energieträger (Öl, Gas usw.) verzichten.

Das Klima hat sich in den letzten 20 Jahren verändert: Die Hitzeperioden werden immer ausgeprägter und die Gletscher in den Alpen schmelzen. Die negativen Folgen für die künftigen Generationen können noch nicht abgeschätzt werden. Deshalb ist es verständlich und richtig, dass gerade Jungparteien sich dem Thema annehmen, auch mit überspitzten Forderungen.

\*Landrat Grüne-Unabhängige

## Birsstadt

## Schwerpunkte für das Jahr 2019

## Ein Thema an der GV des Vereins Birsstadt war das Mobilitätskonzept.

BA. An der zweiten Generalversammlung (GV) des Vereins Birsstadt, die am 4. Juni in der Mehrzweckhalle Gillmatten in Duggingen stattfand, nahmen rund 60 Teilnehmende aus Politik und Verwaltung der zehn Birsstadt-Gemeinden teil. Auch Gäste wie Regierungsrat Anton Lauber, die Landräte Marco Agostini und Franz Meyer sowie Vertreter anderer Gemeinde-Regionen aus dem Laufental und Region Liestal Frenkentäler Plus fanden den Weg nach Duggingen.

Präsident Peter Tschudin blickte auf ein intensives Jahr zurück, in welchem der Verein im Februar gegründet und kurz danach die Geschäftsstelle aufgebaut wurde. Dietraktandierten Anträge wurden allesamt einstimmig genehmigt. Der Sitz des Vereins Birsstadt wurde

in den Statuten neu in Arlesheim festgelegt. Die jeweiligen Leitungen der Arbeitsgruppen Regionalplanung, Energie-Region, Birsparke-Landschaft, Altersregionen und Soziales berichteten über Aktivitäten aus ihren Ressorts. Als Schwerpunkt wird im Jahr 2019 arbeitsgruppenübergreifend das Mobilitätskonzept Birsstadt erstellt. Das Konzept wird als Weiterführung des Raumkonzeptes Birsstadt 2035 die Weichen für die Zukunft in den Themen Siedlungsentwicklung und Verkehrsmodellierung für die Birsstadt stellen. So werden die Schnittstellen zu den Kantonen und dem Aggloprogramm 4 gewährleistet.

Nach der Verabschiedung des Muttenzer Gemeindepräsidenten Peter Vogt übergab der aktuelle Präsident Peter Tschudin aus Duggingen sein Amt an Sven Stohler aus Pfeffingen. Er wird für das Vereinsjahr 2019/2020 das Zepter des Vereins Birsstadt führen.

Gelgia Herzog

## Kolumne

## Blumen oder Bier?

Wer kriegt die Blumen? Die Frauen! Und wer kriegt das Bier? Die Männer!

Heute ist schweizweit der Frauenstreik. Es geht um Gleichstellung und Taten dazu. Es ist noch lange nicht alles im grünen Bereich. Noch immer sind es die Frauen, die unentgeltlich pflegen, Kinder erziehen und betreuen, sauber machen, aufräumen, hinterherwischen etc. Es gibt auch Männer, die so etwas tun, ganz klar. Die Zahlen sprechen aber Bände, und das soll sich ändern.



Von  
Markus Bürki\*

Warum? Weil es nicht gut ist, wenn Kinder nur von ihren Müttern grossgezogen werden. Warum? Weil Kinder auch männliche Bezugspersonen (und zwar in Alltagssituationen und nicht nur am Weekend im Freizeitrausch) brauchen. Warum? Weil Menschen von und mit anderen Geschlechtern lernen und so zu mehr Nachdenken angeregt werden. Warum? Weil Vielfalt spannender ist als traditionalisierte Eintönigkeit.

Warum? Weil wir es so erlernt, verinnerlicht und abgespeichert haben. Warum? Weil irgendwer einmal gesagt hat, dass es so ist und man das so macht. Warum? Weil es schon immer so war und sich niemand dagegen gewehrt hat. Warum? Weil die Angst zu tief und die Macht zu fett und maskulin war. Warum? Weil sich das so entwickelt hat.

Und warum also heute an den Frauenstreik? Lesen Sie die Kolumne noch einmal oder tun Sie das immer wieder, bis Sie Ihren persönlichen Grund gefunden haben, der für Sie stimmt. Ich wünsche einen guten Frauenstreik 2019!

\*wird heute Kinder betreuen, damit die Frau an den Streik gehen kann und am Abend mit seiner Partnerin Bier trinken.

## Surfin' Birsfelden



«Surfin' USA» heisst ein bekannter Song der Beach Boys aus dem Jahr 1963. «Surfin' Birsfelden» war dagegen diese Woche auf der Birs angesagt. Der viele Regen sorgte für Hochwasser und bei den Surfern für Hochgefühle. Einige nutzten «Die perfekte Welle», um ihrem Hobby nachzugehen, womit auch noch ein Hit der Band Juli von 2004 zitiert wäre.

Sabine Knosala/Foto Christian Rauch

Anzeige

**TARAG AG**  
Moderne Heizungstechnik  
Öl-Gas-Solar-Wärmepumpe-Fotovoltaik-Tank

RK\_051312

Sonnenweg 14, 4153 Reinach  
Tel. 061 711'33'55, www.tarag.ch

Schenken Sie Lesespass – Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem Geschenkabo des Birsfelder Anzeigers.



Lieferadresse

Name:

Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name:

Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG

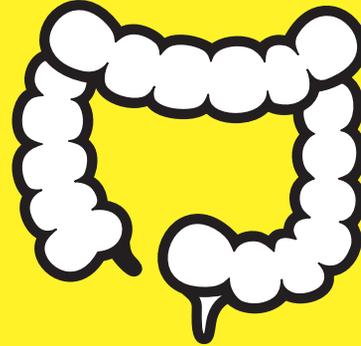
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch

www.birsfelderanzeiger.ch

# Darmtag 2.0 – vernetzt!

ÖFFENTLICHER INFORMATIONSTAG  
DES BAUCHZENTRUMS BASELSTADT  
ZUM THEMA DARMGESUNDHEIT



**Samstag, 22. Juni 2019**

**10.00 – 16.00 Uhr**

Kantonsspital Baselland

Rheinstrasse 26, 4410 Liestal



[www.ksbl.ch/  
darmtag](http://www.ksbl.ch/darmtag)

**Kantonsspital  
Baselland**  
ganz nah

## Top 5 Belletristik

1. **Ian McEwan**  
[-] Maschinen wie ich  
Roman | Diogenes Verlag
2. **Donna Leon**  
[1] Ein Sohn ist uns gegeben  
Krimi | Diogenes Verlag
3. **Lukas Hartmann**  
[2] Der Sänger  
Roman | Diogenes Verlag
4. **Pierre Martin**  
[-] Madame le Commissaire  
und der tote Liebhaber  
Kriminalroman | Knauer Verlag
5. **Leïla Slimani**  
[-] All das  
zu verlieren  
Roman | Luchterhand  
Literaturverlag



## Top 5 Sachbuch

1. **René Rhinow**  
[-] Alles mit Mass – Gedanken  
und Geschichten aus dem  
Leben eines Grenzgängers  
Biografisches | F. Reinhardt Verlag
2. **O. Adrian Pfiffner**  
[1] Landschaften und Geologie  
der Schweiz  
Geologie | Haupt Verlag
3. **Daniel Zahno**  
[2] Stadtverführer –  
Die schönsten Spaziergänge  
in und um Basel  
Stadtführer | F. Reinhardt Verlag
4. **Lewis Dartnell**  
[-] Ursprünge –  
Wie die Erde uns  
erschaffen hat  
Naturwissenschaft |  
Hanser Verlag Berlin
5. **Gabriel Heim**  
[-] Diesseits der Grenze  
Basler Geschichte | CMV



## Top 5 Musik-CD

1. **Lang Lang**  
[1] Piano Book  
Klassik | DGG
2. **Viviane Chassot**  
[2] Mozart –  
Keyboard Concertos  
for Accordion  
Klassik | Sony
3. **J.J. Cale**  
[3] Stay Around  
Pop | Universal
4. **Rammstein**  
[-] Rammstein  
Pop | Universal
5. **Edmar Castañeda,  
Grégoire Maret**  
[5] Harp vs. Harp  
Jazz | ACT



## Top 5 DVD

1. **The Favourite**  
[3] Olivia Colman, Rachel Weisz  
Spielfilm | 20th Century Fox
2. **Capharnaüm –  
Stadt der Hoffnung**  
[-] Zain al Rafeea,  
Yordanos Shiferaw  
Spielfilm | Impuls
3. **Female Pleasure**  
[1] Barbara Miller (Reg.)  
Dokumentarfilm | Impuls
4. **Mary Poppins' Rückkehr**  
[4] Emily Blunt, Ben Whishaw,  
Julie Walters  
Kinderspielfilm | Walt Disney
5. **Shut Up  
and Play the Piano**  
[5] Aus dem Leben  
des Chilly Gonzales  
Musikdoku und Fiktion |  
Rapid Eye Movies



Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99

Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



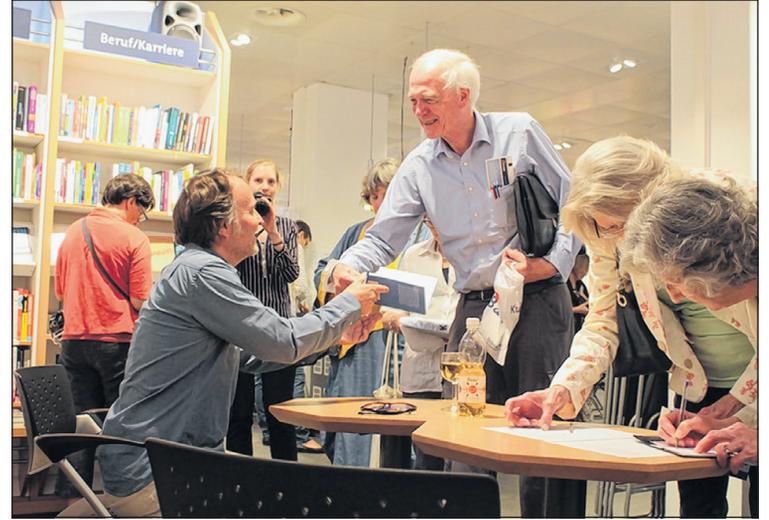
**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Buchvernissage

# «Leute machen keine Spaziergänge, Spaziergänge machen Leute»



Der Basler Schriftsteller Daniel Zahno führt seine Leserschaft auf eine humorvolle und tiefeschürfende Art und Weise durch seine Heimatstadt.



Im Kulturhaus Bider&Tanner signierte Zahno sein Werk. Der «Stadtverführer» kam sichtlich gut an beim Publikum. Fotos Tamara Steingruber

**Daniel Zahno lässt Spaziergänger mit frischem Auge durch Basel schlendern. Er erzählt dabei Geschichten von Menschen und Tieren.**

Von Tamara Steingruber

Im Zentrum des jüngsten Werkes «Stadtverführer» des Schriftstellers Daniel Zahno steht Basel – eigentlich wie in jedem der zahlreichen Basler Stadtführer. Um sich von den anderen zu unterscheiden, muss schon eine besondere Idee her. Basel hat kulturell so einiges zu bieten. Dass man hier aber auch auf Safari gehen kann, wissen wohl nur die wenigsten Einheimischen.

«Spaziergänge sind etwas Langsames und eher etwas von gestern», leitet Daniel Zahno das Publikum an der Buchvernissage im Kulturhaus Bider&Tanner in sein Werk ein. Mit einem Schmunzeln meint er: «Das passt zu einem Schriftsteller. Spazieren sei aber ideal, um dem Gift der Aktualität – und Aktualität ist immer Gift – zu entkommen.» Zahno weiss, wovon er spricht, hat er doch bereits zwei Wanderführer für die Regionen rund um Basel beim Friedrich Reinhardt Verlag veröffentlicht. Das dritte Werk sollte nun durch die Stadt führen. Aber gibt es nicht bereits Dutzende Spazierführer? Diese Frage stellte sich, während er auf der Suche nach einer Idee war. «Immer, wenn ich eine besondere Idee haben soll, habe ich keine.» Der Schriftsteller streichelte das Fell seines Katers Oskar, der jede

Nacht ausgedehnte Spaziergänge unternimmt. Wenn man keine Idee hat, sollte man einfach seiner Lust und Nase folgen, wie Oskar es tut. Da kam der erste Gedanke, Tieren durch die Stadt zu folgen. Der Stubentiger scheint dafür aber etwas zu gewöhnlich zu sein.

Neben Katzen gehören Elefanten zu seinen Lieblingstieren. Ein Elefanten-Trail durch die Stadt: das wäre doch etwas Besonderes. Sofort kamen Zahno die zwei orientalisch angehauchten Elefanten am Münster in den Sinn und der versteckte Dickhäuter auf dem Schlüsselberg. Das sind erst zwei Stationen, das reicht für einen richtigen Spaziergang noch nicht. Der Schriftsteller hat die ganze Stadt nach weiteren Artgenossen abgesucht, doch sein Lieblingstier fand er nicht.

## Das Nashorn auf Rädern

Am Heuberg läuft Zahno am Haus des Cellisten Michael Pfeuti vorbei. Vor seinem Haus steht ein Nashorn. Da kam die Idee von einer Dickhäuter-Tour durch die Stadt. Als vierte Station kam das Kunstmuseum in Betracht. Auf keinem der Bilder aber zeigte sich ein Elefant oder ein Nashorn. Die Idee wurde schnell wieder begraben. Zahno erinnerte sich aber an ein Bild von einem Urwald. Er schaute sich das Bild nochmals an. Ein Dickhäuter war immer noch nicht zu sehen, dafür ein schöner Jaguar. Als er im Kunstmuseum auch noch eine Giraffe und einen Pavian mit seinem Jungen entdeckte, war ihm klar: «Ich mache eine Safari durch die Altstadt von Basel auf den Spuren von wilden Tieren.» Seine Erkennt-

nis: «Man muss sich einfache Ziele setzen, dann kann man sich komplizierte Umwege erlauben.» Man könnte auch sagen: «Es ist gut, vom Weg abzukommen, um nicht auf der Strecke zu bleiben.»

Das Nashorn von Pfeuti ist zwölf Jahre alt. 2007 fand ein Theaterfestival statt, aufgeführt von Menschen mit einer Behinderung. Im Rahmen dieses Anlasses wurden fast alle selbst hergestellten Dekoartikel verkauft. Einzig das lebensgrosse Nashorn aus Gips blieb übrig. Der Musiker Pfeuti kaufte es schliesslich und stellte es vor seine Tür. Das Tier auf vier Rädern wurde bereits in der zweiten Nacht von Unbekannten weggerollt. Darauf folgten zahlreiche weitere Attacken durch Vandalen. Das Nashorn, welches von einer vorbeigehenden Spaziergängerin Luna genannt wurde, ist eine Art Sinnbild für die zunehmenden Ängste und Primitivität in der Gesellschaft. So wie Luna haben auch viele weitere Tiere auf der Basler «Safari» eine Geschichte zu erzählen.

## Eine neue Liebe aus der Ferne

Wer lange Zeit am selben Ort lebt, läuft Gefahr, nicht mehr richtig hinzusehen, sei es aus Gewohnheit oder Selbstschutz. «Aus der Ferne kann eine neue Liebe zur eigenen Stadt entstehen», weiss Zahno, der sowohl in Basel als auch in New York einen Wohnsitz hat. So hat sein Werk auch eine gesellschaftskritische Note, jagareine politische. Schlechte Politik hat Folgen, und um etwas zu verändern, braucht es auch nicht unbedingt Politiker. Zahnos ehemalige Deutschlehrerin

Frau Flüeler hat am Lehrerinnenstreik 1959 in Basel teilgenommen und sich für die Rechte der Frauen stark gemacht. Sie schrieb Geschichte und Zahno hat 40 Jahre nicht gewusst, dass er in einem Hotspot des Feminismus lebte. So entstand eine Route, die Zahno den «Women's Walk» nennt. Dieser erinnert an weitere Frauen, die Basel geprägt haben. Im «Stadtverführer» geht es darum, Basel neu zu entdecken und zu erfahren, was einem lange Zeit verborgen blieb. Auf Zahnos Routen gilt: «Leute machen keine Spaziergänge, sondern Spaziergänge machen Leute.»

## Stadtführung «Women's Walk»

Freitag, 14. Juni, mit Daniel Zahno, Treffpunkt um 16 Uhr, Kohlenbergterrasse beim Haupteingang des Gymnasiums Leonhard.

## Auf Platz 2 der Bestseller-Liste

Das Taschenbuch «Stadtverführer» wurde letzte Woche vom Friedrich Reinhardt Verlag herausgegeben. Auf der Web-Seite [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch) kann das Werk des Basler Schriftstellers Daniel Zahno erworben werden. Im Kulturhaus Bider&Tanner, wo das Werk ebenfalls in der Buchhandlung und online unter [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch) erhältlich ist, fand die erfolgreiche Vernissage statt. Nach nur zwei Tagen im Verkauf landete der «Stadtverführer» auf Platz 2 der Bestseller-Liste «Die Top 5 der Woche» von Bider&Tanner.

ALLE  
AUSFLÜGE  
GRATIS



DONAU, MAIN, RHEIN

# Drei Flüsse Zauber

**Der Friedrich Reinhardt Verlag  
und Frossard Reisen schenken  
Ihnen zu dieser fantastischen Reise  
vom 13. bis 21. Oktober 2019  
sämtliche Ausflüge.**

Zusammen mit dem Reinhardt Verlag in Basel dürfen wir Ihnen diese äusserst reizvolle Flussreise offerieren. Sie führt Sie bequem auf der Donau, dem Main und dem Rhein von Passau nach Basel. Die Anfahrt nach Passau erfolgt bequem mit einem Sonderbus ab dem Flughafen Zürich. Die MS Thurgau Silence\*\*\*\* ist ein sehr komfortables und auch sehr ruhiges Schiff. Das Essen ist hervorragend und die Bedienung erstklassig. Sie reisen in grosszügigen Superior-Kabinen auf dem Mittel- oder Oberdeck, die über Hotelbetten und französische Balkone verfügen. Profitieren Sie von diesem Angebot, bei dem Sie exklusiv die Ausflüge geschenkt bekommen.

## 1. TAG ZÜRICH/ST. MARGRETHEN-PASSAU

Individuelle Anreise zum Einsteigeort. Busfahrt ab Zürich Flughafen um 9 Uhr und ab St. Margrethen Bahnhofplatz um 10.30 Uhr. Ankunft in Passau und Einschiffung. Um 17 Uhr heisst es «Leinen los!».

## 2. TAG REGENSBURG-KELHEIM

Am Vormittag Rundgang durch Regensburg, die einzige erhaltene mittelalterliche Grossstadt Deutschlands. Rückkehr an Bord in Kelheim. Am Nachmittag Fahrt mit dem Ausflugsboot zum Donaudurchbruch und zum Kloster Weltenburg, eine erstmals im 7. Jahrhundert erwähnte Benediktinerabtei.

## 3. TAG NÜRNBERG

Die am Fluss Pegnitz liegende Metropole Frankens hat viele Namen und Attribute: Meistersinger-Stadt, Dürerstadt, Stadt der Lebkuchen und der Bratwürste, Stadt des Spielzeugs und des Christkindlesmarktes. Während einer Rundfahrt/-gang am Morgen lernen Sie einige der vielen Baudenkmäler innerhalb der imposanten Stadtmauern kennen. Am Nachmittag Zeit für individuelle Erkundungen der vielen Sehenswürdigkeiten. Am Abend Weiterfahrt nach Bamberg.

## 4. TAG BAMBERG

Am Morgen Ankunft in der alten fränkischen Kaiser- und Bischofsstadt. Transfer in die Innenstadt und Rundgang. Die vier Türme des Bamberger Doms, eines der bedeutendsten Bauwerke des Mittelalters, thronen hoch über der Stadt. Bauwerke von der Gotik bis zum bürgerlichen Barock zieren die denkmalgeschützte Altstadt. Während des Mittagessens Weiterfahrt auf dem Main.



## 5. TAG WÜRZBURG

Transfer in die Innenstadt und Besuch der bischöflichen Residenz, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Der Rundgang zeigt die charakteristischen Höfe und Burghäuser der Altstadt sowie die eindrucksvollen Baudenkmäler dieser kulturell bedeutsamen Barockstadt. Nachmittags entspannende Schifffahrt.

## 6. TAG WERTHEIM-MILTENBERG

Rundgang durch Wertheim mit der reizvollen, historischen Altstadt. Beim Besuch des Glasmuseums können Sie wertvolle Exponate vom Luxusglas der Antike bis zur modernen Glasindustrie bestaunen. Während des Mittagessens nimmt das Schiff Kurs auf Miltenberg. Am späteren Nachmittag Rundgang durch die «Perle des Mains» mit ihren schönen, mittelalterlichen Fachwerkhäusern.

## 7. TAG FLUSSTAG

Verbringen Sie einen unbeschwerten Tag an Bord Ihres Schiffes und geniessen Sie alle Vorzüge und Annehmlichkeiten.

## 8. TAG KEHL

Die nachmittägliche Rundfahrt/-gang durch Strasbourg bringt den Gästen die geschichtsträchtige Hauptstadt des Elsasses und Metropole des neuen Europas näher. Die verträumten Kanäle und die malerischen Fachwerkhäuser strahlen den typischen französischen Charme aus. Aufbruch zur letzten Etappe nach Basel.

## 9. TAG BASEL

Ausschiffung nach dem Frühstück und individuelle Heimreise.

### LEISTUNGEN INKLUSIVE

- Kreuzfahrt in gebuchter Kategorie
- Bustransfer Zürich-Passau
- Vollpension an Bord
- Alle Schleusen- und Hafengebühren
- Schweizer Bordreiseleitung
- Audio-Set bei allen Ausflügen
- Exklusiv: Ausflugspaket im Wert von CHF 210/Person (8 Ausflüge)
- Ausführliche Reisedokumentation
- Bordreiseleitung

### NICHT INBEGRIFFEN

- Anreise zum Flughafen Zürich/nach St. Margrethen
- Versicherung
- Getränke, Verpflegung während Busfahrt
- Trinkgelder (Empfehlung € 5-7 p.P./Tag)

#### Doppelkabinen sup. mit franz. Balkon (Mitteldeckkabine)

CHF 1290.-/Person

Zuschlag Oberdeckkabine CHF 150.-

Zuschlag Einzelkabine CHF 590.-



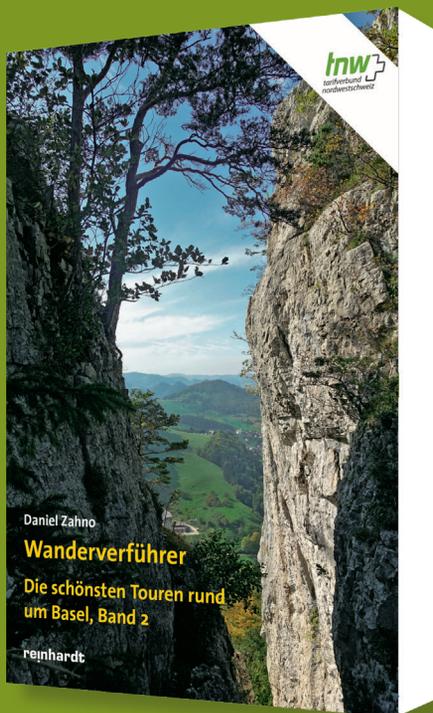
### MS THURGAU SILENCE\*\*\*\*

Das komfortable Schiff mit 97 stilvoll eingerichteten Kabinen bietet Platz für 194 Gäste. Es besteht aus zwei Schiffskörpern (hinterer Teil Antrieb, vorderer Teil Kabinen), fährt praktisch vibrationsfrei und hat dadurch ruhige Kabinen. Die Kabinen (ca. 13 m<sup>2</sup>) sind mit Dusche/WC, Föhn, TV/Radio, Telefon, Safe und individuell regulierbarer Klimaanlage ausgestattet. In den Standard-Kabinen kann tagsüber ein Bett zur Wand geklappt werden, das andere wird zum Sofa. Die Superior-Kabinen verfügen über ein Doppelbett mit zwei Matratzen. Die Kabinen auf Mittel- und Oberdeck haben einen französischen Balkon und auf dem Hauptdeck nicht zu öffnende Bullaugen. Zur Bordausstattung gehören Panorama-Restaurant, Panorama-Salon mit Bar, Wiener Café, Souvenir-Shop, Saunabereich mit zwei Hometrainern, Sonnendeck mit Windschutz und Sonnensegel, Liegestühlen, Stühlen und Tischen. Gratis WLAN nach Verfügbarkeit. Nichtraucher Schiff (Rauchen auf dem Sonnendeck erlaubt).



**FROSSARD REISEN**

Informationen und Buchung online, per Telefon oder persönlich:  
Sattelgasse 4, 4051 Basel, Tel. +41 61 264 55 55  
booking@frossard-reisen.ch, www.frossard-reisen.ch



# Regional Entdecken Abschalten

Daniel Zahno  
**Wanderverführer –  
 Die schönsten Touren rund um Basel, Band 2**  
 120 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-7245-2114-3  
**CHF 29.80**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Anzeiger Kombi31

# Werben Sie strategisch – werben Sie gezielt!

Wir haben für Sie die passende Werbelösung – ganz gleich ob Sie im Lokalen, also direkt vor der Haustür – oder in der gesamten Nordwestschweiz werben möchten. Der Anzeiger Kombi31 mit einer Auflage von über 200'000 Exemplaren.

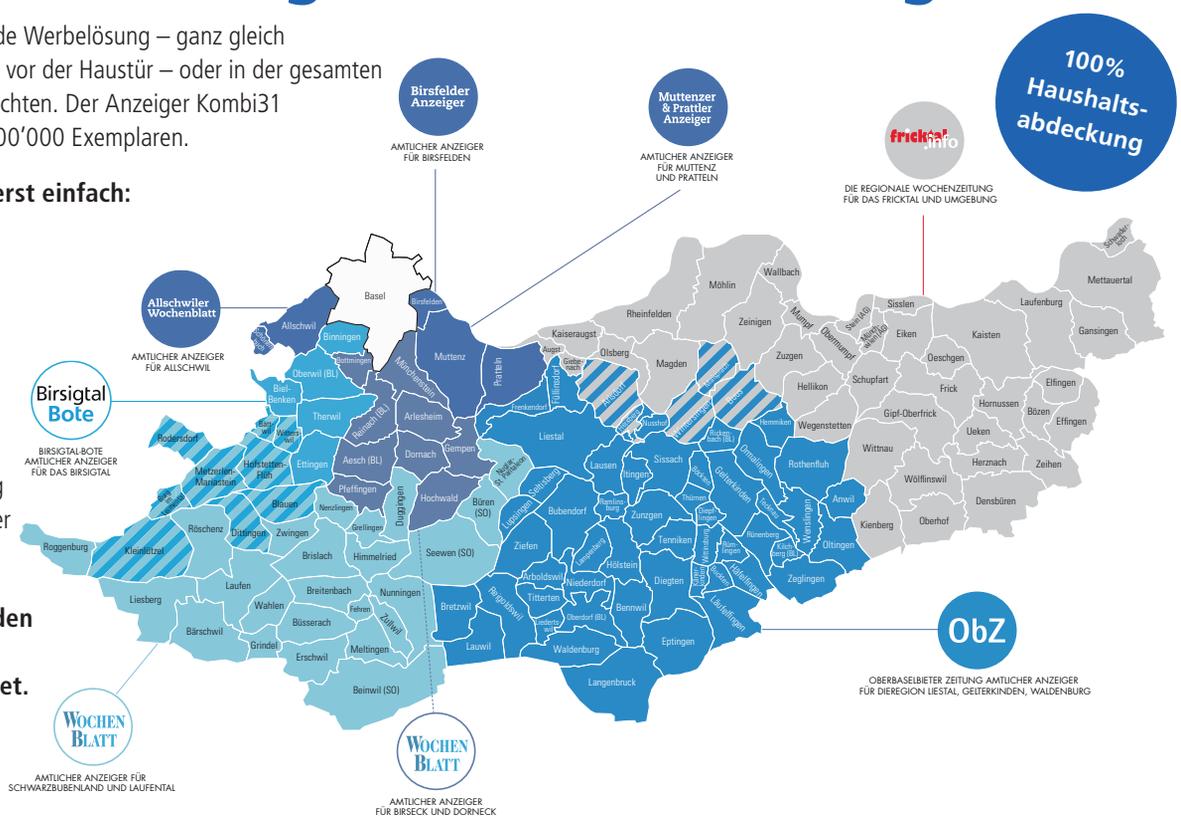
### Die Realisierung ist äusserst einfach:

- Ein MM-Tarif CHF 5.98
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

### Ihr Vorteil:

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber

Gemeinsam mit Ihnen finden wir das auf Sie individuell zugeschnittene Werbepaket.



Das Team vom Reinhardt Verlag steht für Sie bereit!

Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10 | [inserate@reinhardt.ch](mailto:inserate@reinhardt.ch) | [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Ökumene

## Wir heben einen Schatz

Am Sonntag, 16. Juni, feiern die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde und die katholische Pfarrei Bruder Klaus den ökumenischen Gottesdienst zum Schuljahresende. In diesem ökumenischen Gottesdienst erinnern wir uns an das, was wir im zu Ende gehenden Schuljahr erlebt haben und daran, was uns in dieser Zeit besonders wertvoll geworden ist. Auch Erwachsene, deren Schulzeit schon etwas länger zurückliegt, haben hoffentlich Grund zur Dankbarkeit und tragen Schätze der Erinnerung im Herzen.

Wir danken Gott dafür und bitten ihn gleichzeitig auch um seinen Segen und seine Begleitung während der Sommerferien. Der Gottesdienst findet in diesem Jahr in der reformierten Kirche statt und beginnt um 10 Uhr.

*Sibylle Baltisberger für die ökumenische Vorbereitungsgruppe*

## Evangelisch-reformierte Kirche

## Gemeindesonntag zur Provence

Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 16. Juni, findet der Gemeindesonntag im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche statt. Gemeinsam wird das Mittagessen zubereitet. Um 12.30 Uhr sind Sie zum Mittagessen eingeladen. Es gibt Spaghetti mit verschiedenen Saucen. Um 14 Uhr wird Peter Jung mit Aromen und Bildern von seiner Reise in die Provence berichten. Für Kinder gibt es eine Schatzsuche und verschiedene Spielangebote. Das Kommen und Gehen am Gemeindesonntag ist jederzeit möglich.

*Burkhard Wittig, Sozialdiakon*

«Und siehe, eine Frau, die seit zwölf Jahren den Blutfluss hatte, trat von hinten an ihn heran und berührte den Saum seines Gewandes. Denn sie sprach bei sich selbst: Wenn ich nur sein Gewand berühre, so werde ich gesund. Da wandte sich Jesus um und sah sie und sprach: Sei getrost, meine Tochter, dein Glaube hat dir geholfen. Und die Frau wurde gesund zu derselben Stunde.»

Matthäus 9,20–22

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchgemeinde

**Sa, 15. Juni, 10.30 h:** Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Peter Dietz.

**So, 16. Juni, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

10 h: ökumenischer Gottesdienst für Klein und Gross zum Schuljahresende in der reformierten Kirche mit Kinderkirche Pfarrerin Sibylle Baltisberger. Anschliessend ab ca. 11.30 h Gemeindesonntag im KGH.

**Di, 18. Juni, 9.10 h:** Wandergruppe «Zum Breitsee», Treffpunkt Schalterhalle SBB, Anmeldung bis Freitag, 14. Juni, Auskunft: N. Pfister, Tel. 079 724 33 08 oder 061 361 70 76.

**Mi, 19. Juni, 14.30 h:** Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

**So, 23. Juni, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz und der Posaunenchor, *Kollekte*: HEKS4.

**So, 23. Juni, 9.30 h:** Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 20. Juni, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

*Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger.*

## Bruder-Klaus-Pfarrei

**Fr, 14. Juni, 15.30 h:** Kirchenglockengeläut zum Frauenstreiktag, als Zeichen der Solidarität.

**Sa, 15. Juni, 10.30 h:** Fest-Gottesdienst (Eucharistiefeier) mit Domherr René Hügin, Zelebrant, und Johannes Schleicher, predigt zu 150 Jahre Kirchgemeinde Bruder Klaus, mit unseren Chören. Auftakt zum grossen Pfarrfest.

**So, 16. Juni, Dreifaltigkeitssonntag, 9 h:** Santa Messa.

10 h: ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresende in der reformierten Kirche.

**Mo, 17. Juni, 16.30 h:** Rosenkranzgebet in der Kirche.

**Mi, 19. Juni, 9.15 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

**Sa, 22. Juni, 9 h:** Taufkurs im Foyer und Saal des Fridolinsheims.

**Fr, 21., bis So, 23. Juni,** auf der Fridolinsmatte Mattenfest des kath. Männervereins zum Jubiläum.

**So, 23. Juni, 10 h:** mit der Missionse Festgottesdienst auf der Fridolinsmatte.

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**So, 16. Juni, 10 h:** Bezirksgottesdienst im Bethesda, Abschlussfeier Kirchlicher Unterricht (SB/AH) Parallel: Kolibri.

**Mo, 17. Juni, Wandergruppe** (Infos bei P. Burri, 061 401 09 81 / J. Schaub, 061 312 52 48) Di 18. ab 11.45 h Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

**Mi, 19. Juni, 9.30 h:** Krabbelgruppe Sunneblueme.

## Heilsarmee

**Fr, 14. Juni, 19.30** Israel-Gebet.

**Sa, 15., und So, 16. Juni,** Familien-Sporttage in Lyss, BE.

**So, 16. Juni, 10 h:** Gottesdienst in der Heilsarmee am Erasmusplatz (Basel 1).

**Mo, 17. Juni, 19 h:** Hauskreis-Spezial bei Familie Stricker, Basel.

**Di, 18. Juni, 14.30 h:** Frauengruppe. 20 h: Übung Brass-Band.

**Do, 20. Juni, 9.30 h:** Babysong, für Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren. 18.30 h: Männertreff, Brätle Sissacherfluh.

**Fr, 21. Juni, 18 h:** Beginn 24-Stunden-Gebet.

19 h: Korpsleitungsrat, Gebet und Austausch.

**Sa, 22. Juni, Kirche für Kinder,** Kinder- und Jugendfreizeitbörse, Birsfelden.

**So, 23. Juni, 9.15 h:** offenes Gebet. 10 h: Gottesdienst, KiGo.

Anschliessend Korpsversammlung, gemeinsames Mittagessen und Korpsausflug.

Weitere Infos: [www.heilsarmee.ch/birsfelden](http://www.heilsarmee.ch/birsfelden)

## Freie Evangelische Gemeinde

**So, 16. Juni, 10 h:** Brunch-Gottesdienst.

**18. und 19. Juni, 9.30 h:** Krabbelgruppe Binggis.

**Do, 20. Juni, 19.30 h:** Gemeinde-Abend.

**So, 23. Juni, 10 h:** Gottesdienst. Weitere Programminweise: [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

## Autobahn A2

## Wochenendsperrungen Schänzli-Tunnel

BA. Die Arbeiten beim Erhaltungsprojekt Schänzli schreiten plangemäss voran. In Richtung Delémont, ab Südportal Tunnel Schänzli bis zur Ausfahrt Muttenz Süd, erfolgt der Belagseinsbau. Während dieser Zeit sind aus Platz- und Sicherheitsgründen Sperrungen nötig:

- Wochenendsperrungen Tunnel Hagnau/Tunnel Schänzli: Freitag, 14. Juni, ab 20 Uhr bis Montag, 17. Juni, um 5 Uhr.
- Sperrung Einfahrt Muttenz Nord in Fahrtrichtung Delémont: Freitag, 14. Juni, ab 20 Uhr bis Samstag, 15. Juni, um 6 Uhr.
- Wochenendsperrungen Tunnel Hagnau/Tunnel Schänzli sowie Einfahrt Muttenz Nord in Fahrtrichtung Delémont: Freitag, 21. Juni, ab 20 Uhr bis Montag, 24. Juni, um 5 Uhr. Reservdatum: Freitag, 28. Juni, ab 20 Uhr bis Montag, 1. Juli, um 5 Uhr.

Die Wochenendsperrungen vom 21. Juni bis 24. Juni werden auch für den Aufbau der Schalung der Betriebszentrale beim Tunnel Hagnau genutzt.

Die Umleitungsrouen erfolgen via Autobahnausfahrt «Basel-St. Jakob» sowie von Basel, Deutschland und Frankreich kommend durch den Tunnel Schänzli, Röhre Basel (im Gegenverkehr). Für den Verkehr aus Richtung Bern, Luzern, Zürich wird während dieser Sperrung eine zusätzliche temporäre Autobahnausfahrt auf die Freulerstrasse eingerichtet.

Die Arbeiten sind witterungsabhängig, daher kann es zu Verzögerungen kommen.

## Anzeige

«Ich will nicht ins Heim!»

Caritas Care betreut Sie zu Hause

Herzlich, sicher, fair: gut ausgebildete Betreuerinnen wohnen bei Ihnen zu Hause und sorgen für:

- Haushalt
- Gesellschaft
- Einfache Pflege
- Sicherheit

Gerne beraten wir Sie persönlich: 041 419 22 27 [caritascare.ch](http://caritascare.ch)

CARITAS

## Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

## Wasserfahren

## AWS: Wettfahren und Fischessen

BA. An diesem Wochenende, 15. und 16. Juni, führt der AWS Birsfelden auf der Kraftwerkinsel sein Wettfahren und Fischessen durch. Dieses findet morgen Samstag von 9 bis 16 Uhr statt. Daneben herrscht am Samstag (von 11 bis 2 Uhr) und Sonntag (von 11 bis 17 Uhr) Festbetrieb. Am ersten Tag gilt gleiches auch für die «Area 51»-Bar mit Live-Musik. Wer also am Weekend kulinarisch und musikalisch auf der sicheren Seite sein möchte, sollte einen Abstecher auf die Kraftwerkinsel machen.

## Handball Junioren

## Vereinskooperation auf Inter-Stufe

Die regionale Zusammenarbeit auf Stufe Elite mit dem Konstrukt HSG Nordwest und der entsprechenden Ausgliederung in das Handball-Nordwest-Leistungszentrum zeigt sich als Erfolg. Um auch auf Stufe Inter und im regionalen Promotionsbereich nachhaltig erfolgreich zu arbeiten, haben sich die Vereine TV Birsfelden, TV Muttenz, TV Pratteln NS sowie GTV Basel entschieden, auf die kommende Spielzeit hin eine vertiefte Kooperation auf Stufe Inter U15, U17 und U19 einzugehen. Dies erlaubt es, auch unterhalb der HSG Nordwest den Nachwuchs zielgerichtet und nachhaltig zu fördern. Zudem stärkt es auch die bestehenden regionalen Gefässe, welche weiterhin über genügend Spieler verfügen, um auch die Breitensportförderung nachhaltig spannend zu gestalten. Die Vereine sind überzeugt, mit dieser Kooperation einen weiteren Schritt im Sinne der jungen Spieler zu gehen und eine attraktive Adresse zu sein.

TV Birsfelden

Anzeige

**TOTAL BWF Badminton World Championships**  
19 – 25 August 2019  
St. Jakobshalle Basel  
www.basel2019.org

**TOTAL BWF Para-Badminton World Championships**

## Basketball Junioren U17

## Ein Silberstreifen am Starwings-Horizont

Der Birsfelder Nachwuchs holt sich dank Final-Four-Siegen über Versoix und Meyrin den Schweizer Meistertitel.

Von Georges Küng

Beim Final Four im aargauischen Widen mussten die «Young Wings» zwei Rivalen aus Genf bezwingen, um sich den Schweizer Meistertitel zu sichern. Sie taten dies mit Bravour, Kampfwillen und Teamgeist. Baummeister dieses Erfolges ist Profispielder und U17-Trainer Nemanja Calasan (34).

## Sehr weiter Weg

Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass ein alemannischer Klub sich einen Meistertitel sichert, dessen Sportart weiterhin von der Romandie, teils auch dem Tessin, geprägt und dominiert wird. Dieser Triumph ist für die Starwings ein Silberstreifen am Horizont – im Wissen, dass der Weg bis zum nationalen Elite-Basketball sehr, sehr weit ist. Dessen sind sich alle – Klubvorstand, Vereinstechner, Cheftrainer und Akteure bewusst.

Aber es zeigt sich, dass die kontinuierliche Basisarbeit beim Nachwuchs Früchte trägt. Man muss sehr lange säen, viel Zeit und Fachwissen investieren, um dereinst ernten zu können. Seitdem Nemanja Calasan nebst seiner Tätigkeit als Profi im NLA-Team der Starwings sich auch der Nachwuchsarbeit verschrieben



Schweizer Meister 2018/19: Der Starwings-Nachwuchs freut sich mit Trainer Nemanja Calasan und Präsidentin Gaby Weis über den Pokal.

Foto zVg

hat, konnte man bei seinen Jungs eine stete Evolution beobachten. Diese gipfelte am letzten Wochenende in einem Titelgewinn.

## Machtdemonstration

Das Halbfinale gegen Versoix war eine kleine Machtdemonstration, das Finale gegen Meyrin viel «Büez». Wir zitieren Ortsbeobachter: «In einem von Nervosität geprägten Spiel gewinnen die Starwings U17 den Meistertitel der U17-Inter gegen Meyrin Basket. Die Starwings haben von Beginn weg das Spiel kontrolliert und waren immer in Führung. Wegen Unkonzentriertheiten in der Defense und unnötigen Ballverlusten in der Offensive konnten sie sich nie entscheidend vom Gegner absetzen.»

In der dramatischen Endphase bewahrten die Birsfelder Jungs jedoch kühlen Kopf und sicherten sich verdient den Meistertitel. Und wenn man weiss, dass der neue Starwings-

Cheftrainer Dragan Andrejevic die Klubphilosophie, bedingungslos auf den Nachwuchs zu setzen, mittragen und weiter fördern wird, dürfen sich die regionalen Basketfreunde auf ein «neues» Starwings in der obersten Spielklasse freuen.

## Telegramme

**Versoix – Starwings 47:70 (30:35)**  
Sportzentrum Burkertsmatt, Widen.  
– 200 Zuschauer. – SR Mauroux/  
Copetti

**Starwings:** Fasnacht (14), Babic (12), Kaiser (6), Rudmann (6), Pausa (12); Wegmüller (7), Tolu, Mathys (6), Bengochea, Fidanci (4), Froelich (3).

**Starwings – Meyrin 45:41 (17:15)**  
Sportzentrum Burkertsmatt, Widen.  
– 250 Zuschauer. – SR Podobnik/  
Casolino.

**Starwings:** Fasnacht (7), Babic, Kaiser (11), Rudmann (5), Pausa (14); Wegmüller (4), Tolu, Mathys (4), Bengochea, Fidanci, Froelich.

## Fussball 2. Liga regional

## Ein Spiegelbild der Saison

Der FC Birsfelden verliert zum Abschluss bei Amicitia Riehen mit 1:3 (1:2).

abe. Das letzte Saisonziel hat der FC Birsfelden verpasst: Weil das Team von Trainer Roland Sorg bei Absteiger Amicitia Riehen mit 1:3 verlor, landeten die Hafenstädter am Ende mit 27 Zählern auf Rang 12 – allerdings mit komfortablem Zehn-Punkte-Vorsprung auf die Abstiegsränge.

Der Abschluss war eigentlich ein Spiegelbild der ganzen Saison, in der man permanent Mühe hatte, genügend Spieler für Trainings und Wettkämpfe zusammenzukratzen. In Riehen waren lediglich zehn Akteure

des «Eins» verfügbar, neun begannen die Partie, Orçun Isbilir – einer von nur zwei Ersatzspielern – kam im Verlauf der zweiten Halbzeit aufs Feld. In puncto Einsatzbereitschaft konnte den «letzten Mohikanern» kein Vorwurf gemacht werden. Sie strebten die drei Punkte an und gingen sogar durch Dominik Meier, einem von zwei Akteuren aus der zweiten Mannschaft, früh in Führung (10.). Dann aber wendeten die Gastgeber die Partie, ehe Marco Ammann in der Schlussphase der entscheidende Treffer zum 3:1 gelang.

Nun geht es für die Birsfelder Fussballer in die Sommerpause. Doch danach muss man sich beim FCB etwas einfallen lassen: Regelmässige

Absenzzahlen im zweistelligen Bereich werden sich in Zukunft vielleicht nicht mehr so «problemlos» kompensieren lassen wie in der vergangenen Saison, als man den Klaskenerhalt schon relativ früh sicherstellen konnte.

## Telegramm

**FC Amicitia Riehen – FC Birsfelden 3:1 (2:1)**

Grendelmatte. – 70 Zuschauer. – Tore: 10. Meier 0:1. 16. Ammann 1:1. 23. Wipfli 2:1. 83. Ammann 3:1.

**Birsfelden:** Jusaj; Perez, Milan Bussmann, Simonovic, Simal; Meireles, Morris Bussmann, Denicola, Meier; Flores, Santabarbara (76. Isbilir).

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 24/2019

## Aufgebot zur obligatorischen Feuerwehr-Rekrutierung



*Einsatz! Für die vielen verschiedenen Aufgaben einer modernen Hilfeleistungsorganisation braucht die Feuerwehr genügend Personal. Am 20. Juni 2019 findet für alle aufgebotenen Personen die obligatorische Rekrutierung statt.*

Foto Feuerwehr Birsfelden, PR/Medienstelle

Gemäss § 5 Abs. 1 und 2 Feuerwehrreglement der Gemeinde Birsfelden vom 9. und 10. Dezember 2013 sind alle Einwohnerinnen und Einwohner vom 21. bis 45. Altersjahr feuerwehrdienstpflichtig.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Jahrgangs 1999 sowie die Neuzuzüger/innen der Jahrgänge 1998 bis 1984 (Zuzugsdatum zwischen 01.08.2018 und 31.05.2019) sind deshalb wie folgt zur obligatorischen Feuerwehr-Rekrutierung aufgeboten:

Donnerstag, 20. Juni 2019,  
19.30 bis 21 Uhr

Feuerwehrdepot, Hofstrasse 4,  
4127 Birsfelden.

Das Erscheinen an der Rekrutierung ist **obligatorisch**. Sollten Sie dem Aufgebot keine Folge leisten können, müssen Sie sich abmelden. Bei unentschuldigtem Fernbleiben kann der Gemeinderat gemäss § 16 Abs. 1 Feuerwehrreglement eine Busse aussprechen.

Begründete Entschuldigungen richten Sie bis spätestens 10 Tage vor der Rekrutierung schriftlich per E-Mail an: sonja.duerrenberger@birsfelden.ch oder an die folgende Postadresse:

Einwohnergemeinde Birsfelden  
Abteilung Feuerwehr  
Hardstrasse 21  
4127 Birsfelden

*Eine telefonische Abmeldung ist nicht möglich!*

**Konsequenzen bei unentschuldigtem Fehlen:**

Fehlen Sie am obligatorischen Rekrutierungsanlass unentschuldig, hat dies eine provisorische Bussenverfügung respektive einen Strafbefehl des Gemeinderates zur Folge (für Details siehe § 81a, § 81 und § 82 des Gemeindegesetzes).

Personenrettung, Ölwehr, Wasserschaden, Elementarereignis, Wespennest oder Fahrzeugbrand: Zur Erfüllung unserer vielfältigen Aufgaben sind wir auf einen ausreichenden Mannschaftsbestand angewiesen. Die Feuerwehr Birsfelden sucht deshalb Verstärkung.

**Wir bieten Ihnen:**

- eine komplette persönliche Feuerwehr-Schutzausrüstung und eine umfassende Ausbildung;
- Einsätze, bei denen Sie Mensch und Tier in Notlagen helfen können;
- Sold im Rahmen des Feuerwehrreglements.

Übrigens: auch Personen, die nicht obligatorisch aufgeboten werden, aber Interesse am Feuerwehrdienst haben, dürfen gerne an diesem Abend erscheinen.

Weitere Informationen rund um die Feuerwehr finden Sie jederzeit unter: [www.feuerwehr-birsfelden.ch](http://www.feuerwehr-birsfelden.ch). Wir zählen auf Sie!  
*Ihre Feuerwehr Birsfelden*

## Umfrage: Interesse an E-Bike-Kursen

Die Energie-Region Birsstadt möchte E-Bike-Kurse für Leute anbieten, die bereits ein E-Bike besitzen und mehr Fahrsicherheit möchten, die sich den Kauf oder die Miete eines E-Bikes überlegen oder einfach nur mal Probefahren möchten.

Bitte teilen Sie uns mittels untenstehender Umfrage mit, falls Sie an einem E-Bike-Kurs interessiert sind. Die Angaben sind **unverbindlich** – das heisst, mit dem Ausfüllen der Umfrage melden Sie sich nicht für den Kurs an. Bei genügend Interesse werden die Kursdaten Ihnen direkt mitgeteilt oder im Birsfelder Anzeiger bekanntgegeben.

An der Umfrage können Sie unter folgendem Link teilnehmen:

[www.birsstadt.swiss/umfrage-ebikes/](http://www.birsstadt.swiss/umfrage-ebikes/)

Herzlichen Dank fürs Teilnehmen an der Umfrage!

Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Abteilung Umwelt, Ver- und Entsorgung



Raum für die Zukunft

## Zivilstandsnachrichten

**Todesfall**

2. Juni 2019

Gautschi, René  
geboren am 20. Februar 1952, von Basel und Reinach AG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Kehrsiten NW.





Überall für alle  
**SPITEX**  
Birsfelden

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege  
Hauspflege  
Mahlzeitendienst  
Mütter- und Väterberatung

**Spitex-Zentrum:**

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden  
www.spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch  
Telefon 061 311 10 40  
7.45 bis 12 Uhr  
(übrige Zeit Telefonbeantworter)

**Krankenpflege:**

Sprechstunden nach Vereinbarung

**Mütter- und Väterberatung:**

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

**Telefonsprechstunden:**

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

**Beratungstage im Spitex-Zentrum:**

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

**Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden** (ausser in den Schulferien):

Montag 14.15–16.30 Uhr (ohne Voranmeldung) und letzter Freitag im Monat 9–11.30 Uhr (ohne Voranmeldung)

## Schwimmhalle Birsfelden

**Öffentliches Schwimmen:**

Do von 19 bis 21.30 Uhr,  
Samstag von 17 bis 19 Uhr

Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

**Eintrittspreise:**

Einzeleintritt: CHF 6.–  
10er-Abo: CHF 54.–  
Jahreskarte  
(nicht übertragbar): CHF 220.–

## Terminplan 2019 der Gemeinde

- **Montag, 17. Juni**  
Grün- und Bioabfuhr,  
Gemeindeversammlung
- **Mittwoch, 19. Juni**  
Häckseldienst
- **Montag, 24. Juni**  
Grün- und Bioabfuhr

## Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis  
Birsfelden/Muttentz/Pratteln:  
**061 261 15 15**

# Sanierung Lavaterstrasse: Abschlussarbeiten

Zum Abschluss der Sanierung Lavaterstrasse müssen noch restliche Strassenbauarbeiten sowie der Einbau des Deckbelags vorgenommen werden. Diese Arbeiten sind für Montag, 17. Juni 2019 (Vorbereitungsarbeiten), und Dienstag, 18. Juni 2019 (Einbau Deckbelag), vorgesehen. Witterungsbedingte Änderungen des vorgesehenen Bauablaufs sind möglich.

Aufgrund dieser Arbeiten und der vorgeschriebenen Ruhezeit für den Belag muss die Lavaterstrasse zwischen Lärchengartenstrasse

und Rebackerstrasse für folgenden Zeitraum für jeglichen motorisierten Verkehr gesperrt werden:

**Dienstag, 18. Juni 2019, 6.30 Uhr, bis Mittwoch, 19. Juni 2019, 7 Uhr**

**Während dieser Zeiten ist das Parken sowie das Zu- und Wegfahren im betroffenen Abschnitt nicht möglich!**

Als Ausweichparkplätze stehen die gemeindeeigenen Parkplätze zur Verfügung. Während der Bauarbeiten

ist der Durchgang für Velos und Fussgänger immer möglich. Parkkarten für die blaue Zone werden nicht erstellt. Die Gemeindepolizei wird entsprechend informiert.

Die Gemeinde Birsfelden und die beteiligten Bau-/Planungsfirmen bitten die Anwohner respektive die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Umstände. Die Bauunternehmung ist darum bemüht, diese möglichst gering zu halten.

*Gemeindeverwaltung Birsfelden*

## RhyKruuser-Jugendschiffe in neuem Glanz



Nach fast zwei Jahren ist es nun so weit: Eines von zwei Jugendschiffen namens «RhyKruuser» kommt endlich wieder ins Wasser. Nach einer aufwendigen Restauration, an welcher sich Mitglieder des Jugendschiffprojekts wie auch Jugendliche aus Birsfelden und dem Jugendhaus Lava beteiligt haben,

konnte das Projekt nun erfolgreich abgeschlossen werden.

Unter der Regie der «RhyKruuser» und der Mobilien Jugendarbeit Birsfelden konnten sich Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren handwerklich und kreativ an der Restauration beteiligen, sodass in der Schlussphase den Jugendlichen die

Möglichkeit gegeben war, mit der Unterstützung eines Graffiti-Künstlers die Aussenwand des Schiffs bildnerisch zu gestalten, um es in einem neuen Glanz erstrahlen zu lassen. Das Schiff kann nun auch für private Anlässe gemietet werden.

*Offene Jugendarbeit Birsfelden*

## Grundbucheintragen

Kauf und Schenkung. Parz. 1428: 1232 m<sup>2</sup> mit Mehrfamilienhaus, Salmenstrasse 25, Garage, Salmenstrasse 27a, Mehrfamilienhaus, Salmenstrasse 27, **Gartenanlage «Lärchengarten»**. Veräusserer: Heckendorn-Merkofer Elisabeth, Basel, Eigentum seit 11.12.2006. Erwerber: Schertenleib Fabian, Basel. Kauf. Parz. 1107: 283 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Prattelerstrasse 3, Gar-

tenanlage, übrige befestigte Flächen «Ziegelhütte». Veräusserer: Frey-Nordgren Lena Margareta, Birsfelden, Eigentum seit 5.5.2004. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Kahraman Kemal, Birsfelden; Kahraman-Özhan Elif, Birsfelden).

Erbteilung. Parz. 592: 568 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, **Muttentzstrasse 46 und 46a**, Garage, Muttentzstrasse 46b, Gartenanlage, übrige

befestigte Flächen «Ziegelhütte»; Parz. 3135, GB Reinach: 151 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Vogesenstrasse 27, Gartenanlage «Oberdorf». Veräusserer zu GE: Erbengemeinschaft Primus Basilio, Erben (Primus Marie-Louise Anna, Reinach BL; Primus Roland, Lenzerheide/Lai; Primus Stephan, Birsfelden; Defilippi Corinne, Prangins), Eigentum seit 10.5.2019. Erwerber: Primus Marie-Louise Anna, Reinach BL.

## Taufe der «Allegra»: Ein Schiff sagt Grüezi



Der Name ist Programm: «Allegra» heisst Grüezi auf Rätoromanisch und so heisst nun auch das neue Boot der Rheinschiffahrtspolizei. Der Name wurde seines freundlichen Klangs wegen bewusst gewählt. Die Rheinschiffahrtspolizei möchte als Freund und Helfer und eben freundlich wahrgenommen werden. Die Taufe war am 29. Mai in Birsfelden.

Text/Fotos Schweizerische Vereinigung für Schifffahrt und Hafengewirtschaft

### Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger nur einer Person gratulieren: **Julia Zurbuchen** (Sonnenbergstrasse 7) feiert am 19. Juni ihren 96. Geburtstag. Wir wünschen der Jubilarin alles Gute!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger  
Greifengasse 11  
4058 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden).

### Was ist in Birsfelden los?

#### Juni

- Fr 14. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.**  
Kunstaussstellung. 16–19 Uhr, Museum.
- Sa 15. Fischessen und Wettfahren.**  
Arbeiter-Wassersportverein. 9–16 Uhr, Wettfahren. 11–2 Uhr, Fest- und Barbetrieb. Nachmittags Live-Musik mit der Band Noise. Kraftwerkinsel.
- 150 Jahre römisch-katholische Kirchgemeinde.**  
Pfarrei-Jubiläumsfest. Programm: 10.30 Uhr Festgottesdienst, 12 Uhr Apéro, 13 Uhr Beginn Festbetrieb, 13.15 Uhr Tastenflieger, 14–18 Uhr Angebote für Kinder und Stände der Vereine, 16 Uhr Jugendband Random Pratteln, 17.30 Uhr Zaubershow, 18 Uhr Band Exit 27 und Beginn Barbetrieb, 19 Uhr Band TMDG und 20 Uhr Tanzorchester Albatros.
- So 16. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.**  
Kunstaussstellung. 11–16 Uhr, Museum.
- Fischessen.**  
Arbeiter-Wassersportverein. 11–17 Uhr, Festbetrieb. Kraftwerkinsel.
- Mo 17. Geschichten mit Susi Fux.**  
Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren und ihre Begleitpersonen. 10–10.45 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.
- Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Gemeindeversammlung.**  
19.30 Uhr, Rheinpark-Aula.

- Mi 19. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Blockflöten-Ensemble.**  
Konzert. 14.30 Uhr, Eichensaal im Alterszentrum.
- We will rock you.**  
Musical. Sekundarschule. 19.30 Uhr, Theater Roxy.
- Do 20. We will rock you.**  
Musical. Sekundarschule. 19.30 Uhr, Theater Roxy.
- Fr 21. 125-Jahr-Jubiläumsfeier.**  
Katholischer Männerverein. Bratkäse mit Cheli und Grillstand. Unterhaltung mit Pop Alpin. 18 bis 1 Uhr, Fridolinsmatte.
- Sa 22. Kinder- und Jugendfreizeitbörse.**  
Gemeinde. 13–20 Uhr, Kirchmatt-Schulplatz. Mit Bücherflohmarkt, 13–18 Uhr,

und Gedichteautomat, 14.30–17.30 Uhr.

**125-Jahr-Jubiläumsfeier.**  
Katholischer Männerverein. Bratkäse und Grillstand. Unterhaltung mit den Dinkelberger Musikanten und einem DJ. 16 bis 1 Uhr, Fridolinsmatte.

**So 23. 125-Jahr-Jubiläumsfeier.**  
Katholischer Männerverein. Mit Eucharistiefeier um 10 Uhr. Ab 11.30 Uhr Pietro's Polenta mit Rindsgulasch und Grillstand. Unterhaltung durch den Jodlerclub Reinach. 10 bis 15 Uhr, Fridolinsmatte.

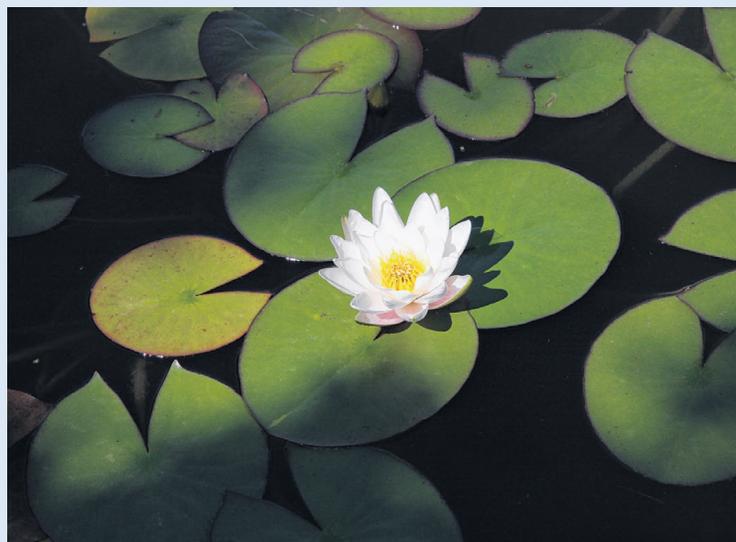
**Mo 24. Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.

**Mi 26. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

- Fr 28. Serenade.**  
Konzert. Gemischter Chor Frohsinn. 19.30 Uhr, reformierte Kirche (anschliessend Apéro in der Kirchmatt-Aula).
- Sa 29. Verkauf von Fair-Trade-Produkten.**  
Nicaragua-Gruppe. 9–12 Uhr, vor der Migros und der Hard-Apotheke.

#### Juli

- Mi 3. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Sa 6. Bauernmarkt.**  
9–12 Uhr, Zentrumsplatz.
- Mi 10. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Mi 17. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- So 21. Sommerfest.**  
Mit den Dinkelberger Musikanten, der Efiger Husmusig, dem Hobby-Chörli der Luzerner Vereinigung beider Basel, der Trachtengruppe Riehen-Bettingen und Festbeiz. Luzerner Vereinigung beider Basel. 11–18 Uhr, Fridolinsmatte.
- Mi 24. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Mi 31. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.



Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an:  
redaktion@birsfelderanzeiger.ch

